

Wochenbericht Brasilien

Ausgabe 08 | Freitag, 10. März 2023

Deutscher Vizekanzler und brasilianischer Vizepräsident im Gespräch mit der Wirtschaft

Wirtschaft

Der Vizepräsident Geraldo Alckmin äußert sich zur Verabschiedung der Steuerreform

Geraldo Alckmin möchte, dass die neue Regelung noch in diesem Jahr in Kraft tritt

Marktprognose für 2023 geht von einem BIP von 0,85% aus

Einem Bericht der Zentralbank zufolge wird die Prognose für das BIP-Wachstum im Jahr 2025 mit einem Median von 1,80% aufrechterhalten.

Unternehmen

Solarenergie im Abonnement kann Stromrechnungen um bis zu 20 % senken

Die Energieversorgung im Abo findet immer mehr Zuspruch bei gewerblichen und privaten Verbrauchern

Die Produktion von PKWs und LKWs stieg in den ersten beiden Monaten des Jahres um 0,8%

Der Tagesdurchschnitt lag bei 7.219 Neuzulassungen

Kurzmeldung / Statistik

Tabellen

Statistik



There are opportunities in every challenge: It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB BW



KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Deutscher Vizekanzler und brasilianischer Vizepräsident im Gespräch mit der Wirtschaft

Ab dieser Woche erhalten 347 weitere brasilianische Gemeinden von der brasilianischen Telekommunikationsbehörde Anatel die Zulassung zur Freischaltung des neuen reinen 5G-Netzes im 3,5-GHz-Band. Dies wurde letzte Woche auf einer Sitzung der Arbeitsgruppe zur Überwachung der Durchführung von Lösungen für Interferenzprobleme im 3.625- bis 3.700-MHz-Band beschlossen.

Bislang haben 487 Gemeinden und etwa 86 Millionen Brasilianer (40 % der Bevölkerung) eine Freischaltung für 5G erhalten. Die Gemeinden, die diese Woche freigegeben wurden, verteilen sich auf 23 Bundesstaaten.

Die meisten Städte lagen in Minas Gerais (50), gefolgt von Goiás mit 48 Städten. Dann folgen Rio Grande do Sul (33), Paraná (32), Santa Catarina (21), Ceará (18), Bahia (17), Rio de Janeiro (15), Rio Grande do Norte (14), São Paulo (13), Maranhão (13), Amazonas (12), Piauí (12), Alagoas (11), Tocantins (9), Pernambuco (9), Paraíba (6), Roraima (4), Mato Grosso (3), Sergipe (3), Amapá (2), Rondônia (1) und Pará (1).

Neben der höheren Geschwindigkeit bietet 5G eine kürzere Zeitspanne zwischen dem Reiz und der Antwort des Telekommunikationsnetzes, es ermöglicht mehr Anschlüsse gleichzeitig in einem bestimmten Gebiet, außerdem ist der Energieverbrauch niedriger und somit nachhaltiger.



There are opportunities in every challenge:
It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB BW



KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Der Vizepräsident Geraldo Alckmin äußert sich zur Verabschiedung der Steuerreform

Der brasilianische Vizepräsident Geraldo Alckmin strebt eine Steuerreform noch in diesem Jahr an. Er betonte noch einmal die Wichtigkeit, die Erhebung von Steuern und Abgaben in Brasilien mit einem neuen Gesetz zu vereinfachen. Alckmin, der auch Minister für Entwicklung, Industrie, Handel und Dienstleistungen ist, eröffnete ein Seminar vom brasilianischen Ingenieurverband in São Paulo.

Nach Ansicht von Alckmin sollten die Steuern auf Waren und Dienstleistungen, die auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene erhoben werden, nach dem Vorbild anderer Länder in einer einzigen Steuer zusammengefasst werden.

Die Änderung sei grundlegend, um die Wettbewerbsfähigkeit der brasilianischen Industrie zu verbessern, die nach Meinung von Alckmin unter der hohen Komplexität des brasilianischen Steuersystems leide.

Ausgabenobergrenze

Finanzminister Fernando Haddad teilte außerdem mit, dass sein Team ein neues Haushaltsmodell vorgelegt habe, das die Ausgabenobergrenze ersetzen soll. Der nächste Schritt bestünde darin, das Modell mit dem Wirtschaftsteam der Regierung zu erörtern, bevor es Präsident Luiz Inácio Lula da Silva vorgelegt wird. Aktuell gilt für die Ausgaben im Staatshaushalt eine Obergrenze, die einen Anstieg der Ausgaben der Union auf die Inflation des Vorjahres begrenzt.

Die neue Haushaltsregel soll dazu beitragen, die Ausgaben zu kontrollieren, um die Staatsverschuldung zu stabilisieren, ohne jedoch Investitionen und andere als vorrangig erachtete Ausgaben einzuschränken. Haddad möchte das neue Modell ferner im Rahmen eines Ergänzungsgesetzes dem Kongress vorlegen.



There are opportunities in every challenge:
It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB BW



KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Marktprognose für 2023 geht von einem BIP von 0,85% aus

Der Median für das brasilianische Wirtschaftswachstum stieg im Jahr 2023 erneut an, und zwar von 0,84% auf 0,85%. Dies geht aus dem Fokusbericht der Zentralbank (BC) hervor, der zu Beginn der Woche veröffentlicht wurde und dessen Schätzungen bis Ende letzter Woche gesammelt wurden.

Für 2024 wird weiterhin an Anstieg des Bruttoinlandsproduktes von 1,50% erwartet; auch für 2025 wurde die Prognose von 1,80% aufrechterhalten.

Die brasilianische Wirtschaft wuchs im vergangenen Jahr um 2,9%, nachdem sie im vierten Quartal saisonbereinigt um 0,2% gegenüber dem dritten Quartal geschrumpft war.

Verbraucherpreisindex IPCA

Die Prognosen für die offizielle brasilianische Inflation für 2023 blieben laut Fokus bei einem Median von 5,90%. Für 2024 liegen die Prognosen für den landesweiten Verbraucherpreisindex (IPCA) weiterhin bei 4,02%. Auch für 2025 wurde die Vorhersage von 3,80% aufrechterhalten.

Für den Basiszinssatz (Selic) lagen die Medianschätzungen ebenfalls unverändert bei 12,75% Ende 2023, 10,00% im Jahr 2024 und 9,00% im Jahr 2025.



There are opportunities in every challenge:
It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB BW



KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Solarenergie im Abonnement kann Stromrechnungen um bis zu 20 % senken

Wer nicht in die Installation von Photovoltaikanlagen zur Erzeugung von Solarenergie investieren möchte oder kann, kann dennoch Zugang zu sauberer und billiger Solarenergie haben, eine Technologie, die bereits die zweitgrößte Stromquelle des Landes nach der Wasserkraft ist.

Dies geschieht über ein Abonnement, eine Art Leasing von Energiegutschriften, mit denen die Stromrechnung je nach Vertrag um durchschnittlich 10 bis 20 Prozent gesenkt werden kann.

Das „Energie-Sharing“-Abonnement wird über Genossenschaften abgewickelt, die von Unternehmen gegründet wurden, die zwischen den Erzeugungsanlagen und den Niederspannungsverbrauchern, wie Haushalten, kleinen Unternehmen und Industrieunternehmen, vermitteln. So kann der Verbraucher einen Teil der von der Anlage erzeugten Energie leasen, erhält seinen Anteil jedoch in Form eines Kredits, der von seiner Stromrechnung vom Versorgungsunternehmen abgezogen wird.

Obwohl die Solarenergie noch einen kleinen Teil der 18 GW (Gigawatt) installierter Leistung in der dezentralen Stromerzeugung ausmacht, zeichnet sich ein schneller Anstieg der Abonnementdienste ab.

Von 2020 bis letzten Monat hat sich die installierte Leistung der im Abonnement bezogenen Energie mehr als verdoppelt, von 39,2 MW (Megawatt) auf 95,5 MW, so der brasilianische Verband für Photovoltaik (Associação Brasileira de Energia Solar Fotovoltaica - Abesolar).

Die Zahl der Verbraucher, die sich für dieses Verfahren entschieden haben, stieg um das 3,5-fache auf 11.619. Die Zahl der Solarparks, die zur Deckung der Nachfrage nach Abonnements gegründet wurden, stieg sogar noch stärker an: von 861 im Jahr 2020 auf 3.889 im Februar dieses Jahres.

Das Modell der gemeinsamen Nutzung wurde 2015 von der brasilianischen Energieagentur (Agência Nacional de Energia Elétrica - Aneel) ins Leben gerufen, nachdem der Kauf von Gutschriften ermöglicht wurde. Doch das Gesetz 14.300, das Rechtssicherheit für Investoren brachte, trat erst im Januar in Kraft.



There are opportunities in every challenge:
It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB BW



KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Die Produktion von PKWs und LKWs stieg in den ersten beiden Monaten des Jahres um 0,8%

Die Produktion von PKWs und LKWs verzeichnete zum Ende der ersten zwei Monate des Jahres einen Anstieg von 0,8 % im Vergleich zum gleichen Zeitraum im Jahr 2022. Diese Zahl wurde vom Verband der Automobilhersteller Anfaeva bekannt gegeben.

Im Januar wurden 152.700 Fahrzeuge und im Februar 161.200 Fahrzeuge produziert, ein nicht unübliches Ergebnis für den Jahresbeginn. Trotz der Karnevalsfeiertage waren die Montagelinien weniger von Lieferengpässen betroffen.

Drei Volkswagenwerke unterbrachen die Produktion für etwa 10 Tage wegen einem Engpass bei den Halbleitern. Das aktuelle Szenario unterscheidet sich jedoch von jenem Anfang 2022, das durch Stillstände in den Montagelinien aufgrund fehlender Teile gekennzeichnet war.

Damals machte sich die Branche Sorgen über schwindende Lagerbestände und eine verhaltene Nachfrage. Heute sorgt man sich um steigende Finanzierungskosten, die sich im Anstieg der Lagerbestände niederschlägt.

Der Februar endete laut dem Verband der Kfz-Händler mit 129.900 Neuzulassungen, darunter PKWs und LKWs. Der Tagesdurchschnitt erreichte 7.219 Fahrzeuge, ein besseres Ergebnis als im Januar (6.493).

Zu den wichtigsten Abnehmern zählten die Autovermieter, der Anteil der Direktverkäufe betrug 43,9 % der Gesamtzahl der Fahrzeugzulassungen.



There are opportunities in every challenge:
It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB BW



KPMG

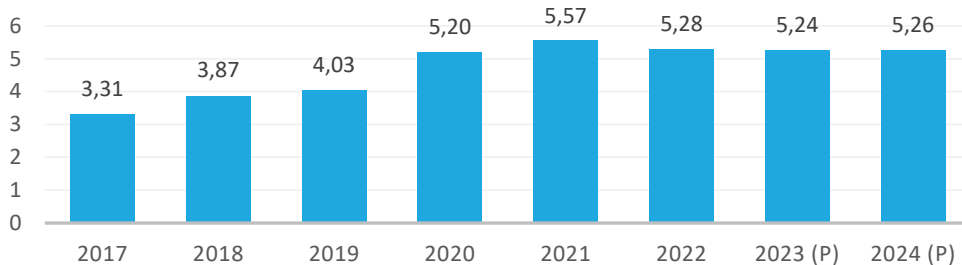
Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Kurzmeldung / Statistik

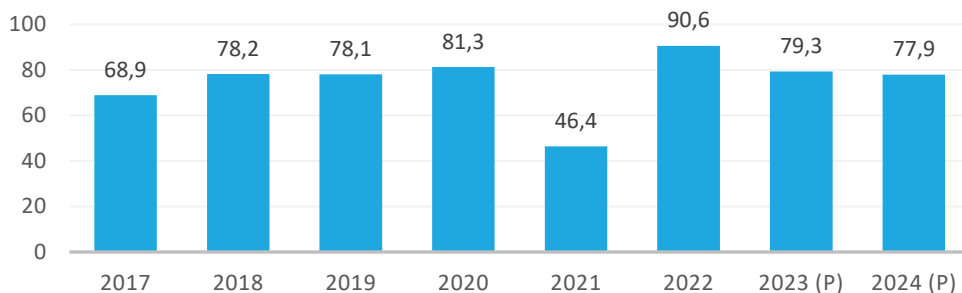
Wechselkurs zum Jahresende

(R\$/US\$)



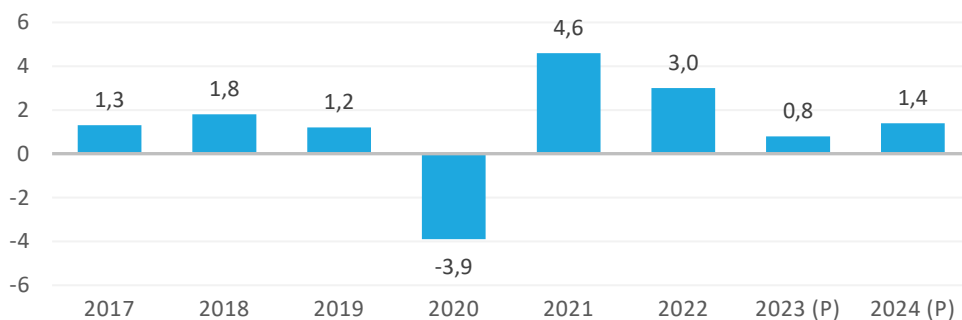
Ausländische Direktinvestitionen

(In Mrd. US\$)



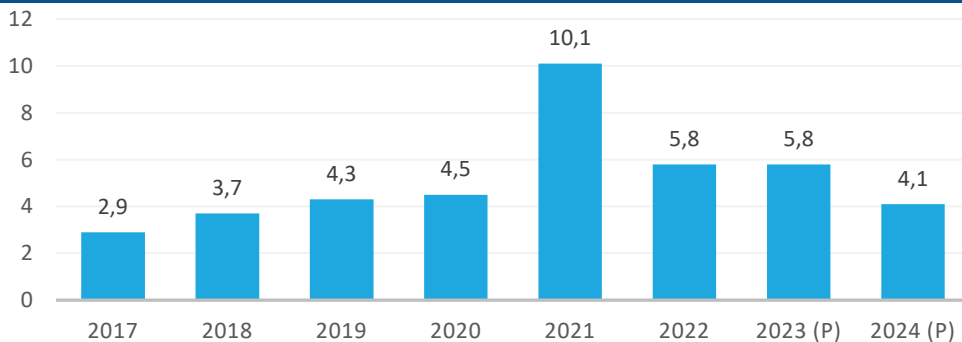
Entwicklung des BIP

(In %)



Inflationsindex IPCA

(Jahresdurchschnitt in %)



There are opportunities in every challenge:
It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB BW

KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.
Sprechen Sie uns an.

Quellen

Veja

Estadão

Agência Brasil

Yahoo!Esportes

Valor Econômico

Impressum

Herausgeber:

Deutsch-Brasilianische Industrie- und Handelskammer São Paulo

Sponsoring | Anzeigen:

E- mail: nicole.ziesmann@ahkbrasil.com

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!



wochenbericht@ahkbrasil.com



+55(11) 5187 5133



There are opportunities in every challenge:
It is our job to find them.

Visit us →

Breaking new ground LB BW

KPMG

Von Insights zu Opportunities

Lösungen in komplexen Zeiten.

Sprechen Sie uns an.

